

Die GESTALT des Planeten ERDE

08.12.2015

Welche Gestalt oder welche Form hat unsere Erde?

Über diese und auch andere Fragen möchte ich ein wenig nachdenken. Seit einiger Zeit kursieren eine Menge von Videos, in welchen mit Eifer die Ansicht vertreten wird, die Erde sei lediglich ein Flachkörper und kein kugelähnlicher Körper, welcher frei im All schwebt, wie offiziell gelehrt wird. Es wird nämlich von einigen behauptet, die Bilder, welche die Erde zeigen, seien alle gefälscht, ebenso die Satelliten und die gesamte Raumfahrt. Dabei wird häufig an die natürliche Optik und an ein vermeintlich unvoreingenommenes Wissen appelliert. Es ist wahr, dass viele Menschen, welche in den 1000 enden Jahren vor uns über die Erde gegangen sind, davon ausgegangen sind, dass die Erde eine ,Flachkörper sein müsse. Diese Vorstellung ist zum großen Teil auch in die religiösen Überlieferungen eingegangen, auch in die der Bibel und den Koran. Als sich nun im 18. und 19. Jahrhundert die Ansicht, dass die Erde ein kugelähnlicher Körper sei, allgemein durchgesetzt hatte, erregte dies bei einigen Leuten erheblichen Widerspruch. Das Modell, des Planeten Erde stehe im diametralen Gegensatz zu dem was in der Bibel stehe. Daher gründete man im späten 19. Jahrhundert die „Flath Earth Society.“



<http://bewusstseinsreise.net/flat-earth-generation-flach-erdler-illuminaten-trumpf/>

Man begann auch immer mehr Argumente zu sammeln, welche diese

Position unterstützen sollte. Behauptungen, wie die NASA sei eine freimaurerische Vereinigung, soll zeigen, dass die gesamte Kosmologie, die Raumfahrt und die Satelliten ein einziger großer Betrug seien. Ich bin der Ansicht, dass diese und auch andere Hinweise und Indizien leider auf eine unangebrachte Verallgemeinerung und auf falsche Schlussfolgerungen zurückzuführen sind.

Wenn man die Theorie einer flachen Erde aus philosophischer Sicht betrachtet, ergibt sie kaum Sinn. Man gibt sich mit dem von den meisten Menschen übersehbaren Horizont zufrieden. Wo endet die Materie, welche sich unter der Erde befindet? Ist die beobachtete Kugelschale tatsächlich die Grenze des Himmels? Darauf gibt es keine rechte Antwort. Dabei sollten sich die Vertreter der Flacherde einmal die grundsätzliche Frage stellen, was denn die Ursache dafür ist, dass man den Himmel wie eine Kugelschale über der Erde sieht. Denn die Ursache dafür, ist der Umstand, dass der Beobachter mit seinen Augen einen bestimmten Abschnitt der ellipsenartigen Form der Erde auf den Horizont überträgt. In der Entfernung wird somit die Krümmung der Erde deutlich und kann geschlussfolgert werden. Denn in Wirklichkeit ist der Himmel, oder sagen wir besser das All räumlich flach und nicht gekrümmt.

Es gibt ein Naturgesetz, welches besagt, dass sich Körper immer in einem gewissen Medium befinden. Vögel fliegen in der Luft und Fische schwimmen im Wasser. Atome, oder kleinste Teilchen bewegen sich in einem Raum. Körper und Formen haben drei Dimensionen, sie sind allesamt begrenzt. Somit ist die Erde ebenfalls ein begrenzter Körper, der sich in einem Medium, nämlich innerhalb des Sonnensystems und innerhalb unserer Galaxie und letztlich innerhalb des unendlichen Alls befindet.

In der Folge sollen einige mehr oder weniger gute Argumente gebracht werden, welche aus meiner Sicht für eine runde oder mindestens ellipsenartige Form der Erde sprechen.

1.) Schon im 3. Jahrhundert konnte ein Grieche aufgrund der Schatten auf der Sonnenuhr feststellen, dass die Erde zweifelsfrei gekrümmt und damit rund sein muss.

2.) Bei größeren Entfernungen reicht der einfache Satz des Thales zur Ermittlung der kürzesten Entfernung nicht aus. Es muss immer die Krümmung mit berechnet werden. Bei einer flachen Erde wären die Wege kürzer.

3.) Magellan und auch andere haben die Erde umrundet und sind ohne umzukehren an der gleichen Stelle wieder heimgekehrt.

4.) Der Sternenhimmel sieht auf der Südhalbkugel anders aus als auf der Nordhalbkugel. Wäre die Erde nur eine Fläche, so dürfte es keine Veränderung bei der Betrachtung des Himmels geben.

5.) Der Sterne oder Planeten auf den jeweiligen Halbkugeln verändern für den Beobachter im Laufe der Nacht ihre Position. Wäre die Erde tatsächlich eine Fläche, würden die Sterne oder Planeten statisch am Himmel stehen.

6.) Die angeblich nur 51 km große Sonne wirft nur einen sehr kleinen Kegel aus, der bei weitem nicht ausreicht, um die Erde beleuchten zu können.

7.) Auf der Nordhalbkugel zeigt der Kompass nach Norden, auf der Südhalbkugel zeigt der Kompass nach Süden. Wäre die Erde nur eine Fläche dürfte es diese Unterschiede gar nicht geben.

8.) Aufgrund der Drehung der Erde und den unterschiedlichen Polen laufen Winde auf der Südhalbkugel anders herum, als auf der Nordhalbkugel. Dinge drehen sich auf der Nordhalbkugel genau seitenverkehrt als auf der Südhalbkugel.

9.) Der Mond wirft einen kreisförmigen Schatten, was daher kommt, dass er und die Erde rund sind.

10.) Mit einem guten Fernrohr kann man beobachten, dass die Sonne und auch die anderen Planeten rund sind. Es gibt keinen Grund dafür, warum es bei der Erde anders sein sollte.

11.) Es gibt unterschiedliche Tag, Nacht, Zeit und Wetterzonen. Auf einer flachen Erde dürfte es diese Unterschiede überhaupt nicht geben.

12.) Bei aller berechtigten Kritik an der NASA, der gefälschten Mondlandung, so sind doch nicht alle Fotos von der runden Erde gefälscht. Es gibt echte Fotos, welche die volle Erde zeigen, aufgenommen durch Satelliten.

13.) Auch die Astronauten, haben bei ihren Erdumrundungen zweifelsfrei sehen Unterschiede dürfte es bei einer flachen Erde nicht geben.

14.) Je nach Äquatornähe oder der Nähe der Pole nimmt die Schwerkraft aufgrund der größeren oder kleineren Massen zu, oder ab. Bei einer flachen Erde gibt es keine Erklärung dafür.

15.) Der Beobachter sieht den Himmel aus dem Grund als Kugelglocke über der Erde, weil die Erde selbst rund ist. Die rundliche Form der Erde wird vom Beobachter auf den Horizont übertragen.

Ob die Erde nun genau die Form einer Kugel, lediglich eines Ellipsoids oder eines anderen ähnlichen Körpers hat – wesentlich ist, dass sie ein großer Körper ist, welcher durch das Sonnensystem zieht und im All schwebt.

Das waren Überlegungen eines treuen Lesers namens Markus S.
Herzlichen Dank!

Natürlich gibt es mittlerweile auch andere Ansichten, die in weiteren Beiträgen zur Verfügung stehen und die man alle abwägen sollte.

